

Optimale Verbindung zwischen innen und außen

Einfamilienhaus in Bad Waltersdorf

Ein Artikel von **Birgit Gruber** | 30.10.2023 - 09:57

Mitten in der Hügellandschaft des Kurorts Bad Waltersdorf steht ein Einfamilienhaus mit dem klingenden Namen „Black Beauty“. Viel Tageslicht und eine markante Farbgebung spielten bei der Planung eine zentrale Rolle.



Das Projekt „Black Beauty“ ist der Beweis, wie smarte Architektur und die frühzeitige Tageslichtplanung im Einklang mit der Natur funktionieren. © Christoph Panzer

Die Wiener *Backraum Architekten* sind auf den Bau nachhaltiger Wohnhäuser aus Holz spezialisiert. In den vergangenen Jahren setzte das Architekturbüro zudem verstärkt auf die ökologische Sanierung und Erweiterung von Bestandsbauten. Bei ihren Projekten versuchen die Planer eine optimale Verbindung zwischen innen und außen zu schaffen und natürliches Licht zu einem wichtigen Gestaltungselement zu machen. Dieser Prämisse hat sich auch Architekt Andreas Etzelstorfer bei seinem Projekt „Black Beauty“ verschrieben. „Ich mag es, hinzufahren und das Haus durch die alten Bäume oben auf dem Hang zu erblicken. Die dunkle Farbe fügt sich gut in die Umgebung ein“, betont Etzelstorfer. Der Architekt hat selbst die Farbe der Fassade passend zum Dach gemischt, damit das Volumen einheitlich erscheint. „Bei dem Projekt war uns

besonders wichtig, bei der Bauweise auf eine Mischung aus Holzmassiv- und Holzriegelbauweise zu setzen. So sind die Innenwände und die Decken aus Massivholz in Wohnsichtqualität. Die Außenwände wurden in Holzriegelbauweise errichtet“.

- Anzeige -



11. – 14. JANUAR 2024

Hannover · Germany





Tageslichtplanung und die markante Farbgebung, als Einheit zwischen Fassade und Dach, spielt bei der Architektur eine zentrale Rolle. © Christoph Panzer

Minimalistisch im Ausdruck

Das Haus steht auf dem oberen Rand einer steilen Parzelle, umgeben von Ackerfeldern, alten Bauernhäusern und weiteren Einfamilienhäusern. Die einzigen Betonelemente im Gebäude sind Stützmauern, die wegen der extremen Hanglage notwendig waren, der Rest der Konstruktion ist aus Holz. Eine hochwertige Verglasung mit Drehtüren und Fixverglasungen öffnet den großzügigen Wohnraum in die Weite und lässt Tageslicht in das Haus strömen. Warme Materialien, helle Möbel, naturbelassenes Massivholz aus heimischer Fichte und lichtdurchflutete Räume, sorgen für ein Gefühl der Geborgenheit und lassen die 130 m² große Wohnfläche deutlich größer erscheinen. Sowohl die Aufenthaltsräume als auch die Schlafräume befinden sich im Erdgeschoß. Eine offene Galerie verbindet dieses mit dem Obergeschoß, wo das Arbeitszimmer eingerichtet und genügend Platz zum Spielen und Verweilen ist. Die offene Raumgestaltung und eingebaute *Velux* Dachfenster lassen nicht nur eine optimale Durchlüftung zu, sondern ermöglichen auch eine gleichmäßige Tageslichtverteilung im gesamten Wohnraum.

„Obwohl der Dachfenstereinbau in einem Wellblechdach oft eine Herausforderung ist, gibt es schon unkomplizierte Lösungen. Wir haben uns beim Projekt dazu entschieden die Verblechung vom First bis zum Sturz des Fensters zu ziehen, damit ein sicherer und dichter Anschluss möglich ist“, erklärt Andreas Etzelstorfer.

Quelle: Velux

Ähnliche Artikel



„Üses Holz – üsen Stolz“

Die nur 45 Jahre alte Primarschule Martin Haffter im Schweizer Weinfelden musste einem Ersatzneubau weichen. Dass sich das Projekt trotz Abrissbirne als äußerst nachhaltig und sogar pädagogisch... **Mehr lesen ...** [\[/architektur/2023/11/-ueses-holz---uesen-stolz-.html\]](/architektur/2023/11/-ueses-holz---uesen-stolz-.html)



Ein Platz zum Träumen

Eine abgelegene norwegische Hütte inspirierte Architekt Adam Hofman und Produktmanager Dominik Ilichman zum Bau ihrer eigenen „Hytta“. Das Ferienhaus mit angrenzender Sauna steht nun in der... **Mehr lesen ...** [\[/architektur/2023/11/ein-platz-zum-traeumen.html\]](/architektur/2023/11/ein-platz-zum-traeumen.html)



Mehr als nur eine Schule

Seit September steht es fest: Eine 18.500 m² große Schule für 1100 Auszubildende wird im norwegischen Harstad innerhalb eines ehemaligen Industriegebiets gebaut. In Holz und mit weitreichendem... **Mehr lesen ...** [</architektur/2023/11/mehr-als-nur-eine-schule.html>]



Ausbildungscampus für Wiener Linien eröffnet

Nach einer Rekordbauzeit von nur 18 Monaten ist die neue Lehrwerkstätte in Wien Simmering fertiggestellt. Das als Holzbau geplante Gebäude bietet insgesamt 140 Lehrlingen der Wiener Linien einen... **Mehr lesen ...** [</architektur/2023/11/ausbildungscampus-fuer-wiener-linien-eroeffnet.html>]